

Protokoll

über die **Sitzung des Haushaltsausschusses des Kreistages**
vom 11.02.2019
im Kreishaus in Wittmund, Am Markt 9, Großer Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzender

Pfaff, Franz

Mitglieder

Becker, Birgit

Buss, Heinz

Heeren, Wilhelm

Hildebrandt, Elke

Ihnen, Wilhelm

Oelrichs, Helmut

Potzler, Herbert

Schultz, Hendrik

Stehle, Doris

Tooren, Johannes

Vertretung für Herrn Heiko Willms

Mitglied mit beratender Stimme

Kube, Rita

Reents, Heiko

von der Verwaltung

Heymann, Holger

Cassens, Uwe

Stigler, Hermann

Fähnders, Herbert

Garlichs, Karin

Klöker, Ralf

Protokollführung

Sanders, Daniel

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn KTA Kirchhoff als Zuhörer, den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse LeerWittmund, Herrn Feldmann, sowie die Vertreter der Presse und der Verwaltung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß am 31.01.2019 ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom
06.12.2018**

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung vom 06.12.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt.

**TOP 6 Bericht des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse LeerWittmund über die
Geschäftsentwicklung im Jahr 2018
Vorlage: 0001/2019**

Der Vorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er ist erfreut, dass sich Herr Feldmann bereiterklärt hat, über die Geschäftsentwicklung des Jahres 2018 der Sparkasse LeerWittmund zu berichten. Er übergibt das Wort an Herrn Feldmann.

Herr Feldmann bedankt sich und stellt den Geschäftsbericht anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Insgesamt ist das Geschäftsjahr 2018 noch immer von der aktuell anhaltenden Niedrigzinsphase geprägt. Herr Feldmann geht davon aus, dass die Phase sich dem Ende neigt. Wegen der niedrigen Zinsen ist das Ergebnis, im Vergleich zu den Vorjahren, ebenfalls auf einem niedrigen Stand.

Die Sparkasse LeerWittmund versucht die Kosten zu senken. Neben Filialschließungen wurde die Anzahl der Mitarbeiter reduziert. Im Vergleich zu 2015 beschäftigt die Sparkasse ca. 60 Mitarbeiter weniger. Auch wird versucht, die Prozesse zu vereinheitlichen und zu verschlanken. Aufgrund von gesetzlichen Anforderungen sind die Dokumentations- und Nachweispflichten jedoch gestiegen. Insgesamt werden die regulatorischen Anforderungen von Herrn Feldmann kritisiert. Als Beispiel wird auch die Eigenkapitalquote genannt. Diese beläuft sich auf 14,6 %. Für eine Bank ist die Quote relativ hoch. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) bzw. die Deutsche Bundesbank begründet die Höhe mit einem höheren Risiko für eine kleine Bank, wie die Sparkasse LeerWittmund, gegenüber größeren Kreditinstituten.

Von Herrn Feldmann wird der digitale Wandel dargestellt und wie die Sparkasse auf diesen reagiert. Es wurden mögliche neue Wege zur Kundenbindung / -gewinnung wie z.B. eine Videoberatung sowie die Zusammenarbeit mit dem Vergleichsportale Check24 vorgestellt. Im Rahmen der Digitalisierung setzt die Sparkasse neben sogenannten Digitalisierungsbeauftragten auch auf einen Technikcoach. Dieser soll Mitarbeiter, welche Berührungspunkte mit

der modernen Technik haben, begleiten und für das neue Zeitalter weiter- bzw. ausbilden. Digitalisierungsbeauftragte sollen die Digitalisierung im Gefüge der Sparkasse voran bringen und die übrigen Mitarbeitern „mitnehmen“. Hierbei handelt es sich zumeist um technikaffine junge Mitarbeiter der Sparkasse.

Der Vorsitzende bedankt sich für den Vortrag bei Herrn Feldmann. Er fragt nach, wie sich die Gewinnung von Auszubildenden bei der Sparkasse darstellt.

Herr Feldmann teilt mit, dass die Sparkasse vor ca. 20 Jahren 120 Bewerber für 10 Ausbildungsplätze hatte. Seinerzeit konnte sich die Sparkasse die Auszubildenden aussuchen. Inzwischen ist die Zahl deutlich rückläufig. Auszubildende werden, wenn sie es wünschen, nach dem Ende der Ausbildung übernommen. Auch versucht die Sparkasse bei sich ausgebildete Personen, die nach der Ausbildung einen anderen beruflichen Weg (z.B. Studium) eingeschlagen haben, wiederzugewinnen.

Herr Stigler fragt an, ob bei den Digitalisierungsbeauftragten entsprechende Zeitanteile berücksichtigt werden. Zeitanteile werden lt. Herrn Feldmann berücksichtigt, jedoch muss die tägliche Arbeit in der Filiale / der Abteilung gewährleistet sein.

**TOP 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019
 Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2022
 Vorlage: 0016/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage. Landrat Heymann erläutert für die Presse kurz das Vorgehen zur Haushaltsplanaufstellung beim Landkreis Wittmund. Er erteilt Herrn Fährnders das Wort.

Herr Fährnders stellt den Haushaltsplanentwurf kurz anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Die Präsentation ist als Anlage dem Protokoll beigelegt. Es wird hierbei auf die Schwerpunkte des Haushaltes eingegangen.

KTA Buss bedankt sich für die Haushaltsplanaufstellung sowie den Vortrag. Besonders hebt er positiv hervor, dass die Entscheidungen bzgl. Investitionen zwischen den beiden großen Gruppen des Kreistages einvernehmlich erfolgten. Weiterhin wird hervorgehoben, dass die Kreisumlage weiterhin in gleicher Höhe erhoben wird. Die Gruppe Rot-Grün Plus stimmt dem Haushalt zu.

KTA Schultz bedankt sich ebenfalls für den Vortrag. In Bezug auf den dargestellten Schuldenabbau sieht er eine solide Finanzpolitik. Weiterhin stellt er heraus, dass der Landkreis in den Jahren, in denen er finanziell gut dastand, gute Investitionen getätigt habe. Kritisch sieht er den Stellenplan. Teilweise werden Stellen aufgrund von Fördermaßnahmen geschaffen. Nach Wegfall der Förderung bleiben diese Stellen jedoch oftmals erhalten. Er mahnt an, zukunftsfähig zu bleiben.

KTA Stehle fragt bzgl. einer Stelle im Bauamt nach. Nach ihren Informationen handelt es sich um die Stelle, die die Umweltverträglichkeitsprüfungen durchführt, welche aus der unteren Naturschutzbehörde ins Bauamt verlegt wird. Herr Stigler ergänzt, dass die untere Naturschutzbehörde im Bauamt integriert ist. Die Stelle werde nicht verlegt.

Dem Kreisausschuss und Kreistag wird einstimmig empfohlen zu beschließen:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird in der als Anlage 6 der Beschlussvorlage beigelegten Fassung erlassen. Das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2022 wird beschlossen.

Zuhörer KTA Kirchhoff verlässt gegen 17:25 Uhr die Sitzung.

**TOP 8 Antrag der Rot-Grün-Plus Gruppe auf Einrichtung von kostenfreiem WLAN mit freiem Internet für alle Bürgerinnen und Bürger in allen Verwaltungsgebäuden sowie im Krankenhausbereich
Vorlage: 0018/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet KTA Buss, den Antrag zu begründen.

KTA Buss teilt mit Hinweis auf den vorliegenden Antrag mit, dass die Gruppe Rot-Grün Plus es als wichtig ansieht, dass die Bürgerinnen und Bürger in Landkreisgebäuden freien WLAN-Zugang erhalten. Ebenfalls solle dieses im Krankenhaus zur Verfügung gestellt werden.

KTA Stehle ergänzt, dass im Antrag neben dem Krankenhaus auch das Ärztehaus gemeint sei.

KTA Becker begrüßt den Antrag. Auch die Gruppe CDU/FDP habe einen ähnlichen Vorstoß bereits unternommen. Sie hofft auf neue Impulse durch diesen Auftrag.

Dem Kreisausschuss wird empfohlen zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in allen Verwaltungsgebäuden des Landkreises kostenfreie WLAN-Zugänge für alle Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stellen. Ferner sollen Gespräche mit der Krankenhaus Wittmund gGmbH geführt werden, damit auch im Krankenhausbereich ein öffentliches Internet zur Verfügung steht.

**TOP 9 Jahresabschluss 2015; Zustimmung zu verschiedenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: 0015/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Den in der Anlage des Beschlussvorschlags aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt.

**TOP 10 Unterrichtung des Kreistages über die im Haushaltsjahr 2015 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: 0017/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Der Haushaltsausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

TOP 11 Verschiedenes

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass keine Anwohner, die Fragen stellen könnten, anwesend sind.

TOP 13 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 17:30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Franz Pfaff	Holger Heymann	Daniel Sanders
Vorsitzender	Landrat	Protokollführer